

**Bundesrat****Ogris - Paischer**

**OGRIS** Harald, Dipl.-Ing., Dr., O. Universitätsprofessor, Wien

Partei: Sozialistische (Sozialdemokratische) Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Wien

Siehe auch Index der XVII. GP

Ausgeschieden infolge der vom Wiener Landtag am 9. 12. 1991 vorgenommenen Neuwahl

**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied)

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied)

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied)

Zum Vorsitzenden gewählt

Zum Vorsitzenden wiedergewählt in der Ausschußsitzung am 5. 3. 1991

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ersatzmitglied)

den Unterrichtsausschuß (Mitglied)

Zum Schriftführer gewählt

Zum Schriftführer wiedergewählt in der Ausschußsitzung am 5. 3. 1991

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied)

Zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

Zum Stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt in der Ausschußsitzung am 5. 3. 1991

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Ersatzmitglied)

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und des Bundesrates im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Ersatzmitglied) am 5. 3. 1991

**Berichterstatter über**

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, mit dem eine Sonderabgabe von Banken erhoben wird, und das Bundesgesetz, mit dem eine Sonderabgabe von Erdöl erhoben wird, geändert werden  
**535 24607**

**Redner in der Verhandlung über**

die Berichte der Bundesregierung über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (20. November 1989) und über den Stand der österreichischen Integrationspolitik (1. August 1990) **534 24490-24492**

die Änderung des Bundesministeriengesetzes 1986 **536 24631-24632**

den Antrag der Bundesräte Dr. Strimitzer, Strutzenberger u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 und das Finanz-Verfassungsgesetz 1948 geändert werden (63/A-BR) **537 24696-24697**

die Änderung des Hochschülerschaftsgesetzes 1973 **538 24803-24805**

die Änderung des Allgemeinen Hochschul-Studiengesetzes **541 24979-24980**

die Änderung des Forschungsorganisationsgesetzes **544 25227-25229**

die dringliche Anfrage der Bundesräte Mag. Lakner u. Gen. betr. die staatliche Unabhängigkeit Sloweniens und Kroatiens (819/J-BR) **545 25408-25409**

ein Europäisches Übereinkommen über die allgemeine Gleichwertigkeit der Studienzeiten an Universitäten, die Änderung des Studienberechtigungsgesetzes und die Änderung des Universitäts-Organisationsgesetzes **546 25484-25486**

**PAISCHER** Edith, Pensionistin, Helpfau-Uttendorf

Partei: Sozialistische (Sozialdemokratische) Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich

Siehe auch Index der XVII. GP

Ausgeschieden infolge der vom Oberösterreichischen Landtag am 30. 10. 1991 vorgenommenen Neuwahl

**Gewählt in**

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Mitglied)

Zur Vorsitzenden gewählt

**Paischer – Payer****Bundesrat**

den Geschäftsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ersatzmitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Sozialausschuß (Mitglied)

Zur Schriftführerin gewählt (Innehabung der Funktion bis 25. 6. 1991)

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied)

**Berichterstatter über**

ein Bundesgesetz, mit dem die Krankenanstaltengesetz-Novelle, BGBl. Nr. 282/1988, in der Fassung BGBl. Nr. 70/1991, geändert wird, die Änderung des Bundesgesetzes über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Notarversicherungsgesetz 1972, das Betriebshilfegesetz, das Entgeltfortzahlungsgesetz und das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 geändert sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird (45. Novelle zum ASVG, 14. Novelle zum GSVG, 12. Novelle zum BSVG, 17. Novelle zum B-KUVG, 6. Novelle zum NVG 1972, 3. Novelle zum BHG, 5. Novelle zum EFZG und Novelle zum AIVG 1977), BGBl. Nr. 283/1988, in der Fassung BGBl. Nr. 70/1991 geändert wird, und die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes 1989 **540** 24935-24936

**Redner in der Verhandlung über**

das Sozialrechts-Änderungsgesetz 1990 **534** 24509-24512

ein Bundesgesetz, mit dem das Beihilfenverlängerungsgesetz, BGBl. Nr. 753/1988, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 647/1989, geändert wird **537** 24724-24725

die Änderung des Impfschadengesetzes **541** 24982-24984

**Schriftliche Anfragen**

(814/J-BR 1991 07 12) betr. Abschaffung der Anrechnung des fiktiven Ausgedingtes und der fiktiven Unterhaltsansprüche sowie Einführung einer Eigenpension für Bäuerinnen

Beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Fischler (759/AB-BR 1991 09 11)

(813/J-BR 1991 07 12) betr. Abschaffung der Anrechnung des fiktiven Ausgedingtes und der fiktiven Unterhaltsansprüche sowie Einführung einer Eigenpension für Bäuerinnen

Beantwortet von Bundesminister Hesson (762/AB-BR 1991 09 16)

**Sonstige Anfragen betr.**

Pflegevorsorge (202/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Hesson **538** 24730

AMAG-Strukturkonzept (216/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Streicher **540** 24865

naturnahe Bewirtschaftung von Besitzungen der Österreichischen Bundesforste im Rahmen der Schaffung von Nationalparks (233/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Fischler **541** 24963

**PAYER** Johann, Hauptschuldirektor, Landesparteisekretär, Neutal

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland am 18. 7. 1991 **545** (10. 10. 1991) 25321

Angelobung **545** (10. 10. 1991) 25321

Mandatsverzicht am 21. 10. 1992 und

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland am 22. 10. 1992 **559** (22. 10. 1992) 26801, 26834-26835

Angelobung **559** (22. 10. 1992) 26835